

Gesunde Finanzen in Beringen

Der Gemeinderat präsentiert sein Budget 2021 und den Finanzplan für die Jahre 2021 - 24 zum zweiten Mal nach den Grundsätzen des harmonisierten Rechnungsmodells 2 (HRM2). Das Budget 2021 sieht bei einem unveränderten Steuerfuss von 91% einen Aufwandüberschuss von CHF 206'000 vor. Im Bereich Bildung wirken zusätzliche Klassen und die Umsetzung der kantonalen Vorgaben bezüglich Medien und ICT (Informations- und Kommunikationstechnologien) kostentreibend. Im Bereich Sport und Freizeit erhöhen sich die Kosten 2021 aufgrund mehrerer kleinerer Projekte.

Der Beringer Gemeinderat hat sich in den letzten Wochen intensiv mit der finanziellen Zukunft der Gemeinde befasst und dabei sowohl das Budget 2021 wie auch den Finanzplan für die Jahre 2021 – 2024 erarbeitet. Obwohl das Budget wie auch der Finanzplan jeweils leichte Defizite prognostizieren, ist der Gemeinderat zuversichtlich, dass sich Beringen auch finanziell gesund entwickelt und der Steuerfuss entsprechend langfristig attraktiv bleibt.

Budget 2021 mit kleinem Defizit

Das vom Gemeinderat verabschiedete Budget schliesst mit einem Defizit von CHF 205'694. Auf der Ausgabenseite wirken nebst den Abschreibungen für die grossen Investitionen der letzten Jahre (Sporthalle, Sanierung Schulhaus, Strassen, Schwimmbad) im Bereich Bildung die zusätzlich benötigten Schulklassen und die Umsetzung der kantonalen Vorgaben bezüglich Medien und ICT kostentreibend. Weiter plant die Gemeinde diverse Spielplätze zu erneuern und im Schwimmbad sind Instandhaltungsarbeiten geplant. Auf der Einnahmenseite rechnet der Gemeinderat bei den Steuern natürlicher Personen mit einer proportional zur Bevölkerung verlaufenden Entwicklung.

Finanzplan 2021 – 2024

Die aktuelle Planung weist für die Jahre 2021 - 2024 Aufwandüberschüsse vor, die in ihrer Höhe zwischen 0.6 und 2.4 Prozent des erwarteten Ertrags liegen. Nach mehreren Jahren mit grossen Investitionen in den Bereichen Bildung, Freizeit und bei Strassenprojekten (meist in Abstimmung mit Arbeiten zur generellen Wasserversorgungsplanung), plant der Gemeinderat nun eine Phase mit geringerem Investitionsvolumen.

Prägendes Element in Bezug auf die Erfolgsrechnungen 2021 - 2024 sind nebst den Abschreibungen auf den getätigten Investitionen vor allem die Kosten im Bereich Bildung. Aufgrund der vorliegenden Planzahlen geht der Gemeinderat davon aus, dass in den nächsten Jahren auf allen Stufen zusätzliche Klassen gebildet werden.

Über 5000 Einwohner – moderates Wachstum

Die Steuereinnahmen bei den natürlichen Personen sind direkt verknüpft mit der Anzahl Einwohnerinnen und Einwohner. Das Bevölkerungswachstum hat, vermutlich auch im Zusammenhang mit dem neu eröffneten Galgenbucktunnel, nochmals einen Schub erfahren. Per 31.08.2020 wohnten 5'030 Menschen in Beringen; das sind 149 oder 3 % mehr als vor einem Jahr. Für die kommenden Jahre rechnet der Gemeinderat mit einem abflachenden Bevölkerungswachstum, so dass per Ende der Finanzplanperiode ca. 5'250 Personen in Beringen wohnen werden.

Prognose für die zukünftige Bevölkerungsentwicklung

Jahr per 31.12.	Einwohner- zahl	Veränderung		Jahr per 31.12.	Einwohner- zahl	Veränderung	
		absolut	in %			absolut	in %
2019	4'941	119	2.5%	2022	5'150	50	1.0%
2020	5'050	109	2.2%	2023	5'200	50	1.0%
2021	5'100	50	1.0%	2024	5'250	50	1.0%

Bei den juristischen Personen bleibt der Gemeinderat trotz Corona-Pandemie vorsichtig optimistisch. Er geht davon aus, dass die geplanten Neuansiedlungen von Unternehmen die Beringer Wirtschaft weiter stärken und rechnet deshalb für die ganze Finanzplanperiode mit einem unverändert attraktiven Steuersatz von 91%.

Orientierungsversammlung am 17. November 2020

Anlässlich der Orientierungsversammlung vom Dienstag, 17. November (19.30 Uhr Zimmerberghalle) wird der Gemeinderat unter anderem über das Budget und den Finanzplan informieren; natürlich besteht dabei auch die Möglichkeit für Fragen und zur Meinungsäusserung.

Roger Paillard, Finanzreferent Beringen

Mail: roger.paillard@beringen.ch

Mobile: 079 729 58 02

Auszug aus dem Finanzplan: Nettoaufwand / -ertrag der Erfolgsrechnung bis 2024 (in Tausend Franken)
 Die Werte ab dem Jahr 2020 gemäss den Vorgaben von HRM2 dargestellt.

		Rechnung 2019			Budget 2020			Budget 2021		
Kto	Sachbereich:	Aufw.	Ertrag	Saldo	Aufw.	Ertrag	Saldo	Aufw.	Ertrag	Saldo
0	Allg. Verwaltung	2'234	399	-1'835	2'567	164	-2'403	2'731	153	-2'579
1	Öffentliche Sicherheit	844	600	-244	677	541	-137	778	557	-221
2	Bildung	6'506	948	-5'558	6'882	510	-6'372	7'173	587	-6'587
3	Kultur und Freizeit	891	38	-853	609	40	-569	671	40	-631
4	Gesundheit	220	162	-58	1'507	650	-857	1'553	724	-829
5	Soziale Wohlfahrt	4'152	994	-3'158	3'523	393	-3'130	3'535	319	-3'216
6	Verkehr	1'282	502	-780	1'053	450	-603	1'032	459	-573
7	Umwelt/Raumplanung	3'073	2'589	-485	2'921	2'464	-457	2'807	2'461	-346
8	Volkswirtschaft	202	94	-107	119	82	-36	126	58	-68
9	Finanzen und Steuern	4'825	17'552	12'726	622	14'856	14'234	687	15'531	14'844
Total		24'229	23'878	-351	20'479	20'150	-329	21'094	20'888	-206
Saldo in % des Ertrags				-1.5%			-1.6%			-1.0%

		PLAN 2022			PLAN 2023			PLAN 2024		
Kto	Sachbereich:	Aufw.	Ertrag	Saldo	Aufw.	Ertrag	Saldo	Aufw.	Ertrag	Saldo
0	Allg. Verwaltung	2'563	108	-2'455	2'636	118	-2'518	2'697	116	-2'581
1	Öffentliche Sicherheit	803	545	-258	802	545	-257	806	552	-254
2	Bildung	7'444	671	-6'773	7'700	694	-7'007	7'873	717	-7'157
3	Kultur und Freizeit	675	40	-635	675	40	-635	683	40	-643
4	Gesundheit	1'419	705	-714	1'419	706	-713	1'525	710	-815
5	Soziale Wohlfahrt	3'555	313	-3'242	3'569	313	-3'256	3'583	313	-3'270
6	Verkehr	1'123	448	-675	1'133	458	-675	1'208	458	-750
7	Umwelt/Raumplanung	2'754	2'418	-336	2'722	2'385	-337	2'735	2'395	-340
8	Volkswirtschaft	127	54	-73	127	54	-73	127	54	-73
9	Finanzen und Steuern	700	15'735	15'035	690	15'905	15'215	690	16'055	15'365
Total		21'162	21'036	-126	21'473	21'217	-256	21'927	21'410	-517
Saldo in % des Ertrags				-0.6%			-1.2%			-2.4%